



Medieninformation

Gründungsdirektor des Helmholtz-Instituts One Health zum Professor ernannt

Universität Greifswald, 21.07.2021

Der Gründungsdirektor des künftigen Helmholtz-Institut für One Health (HIOH) Greifswald, Dr. Fabian Leendertz, wurde von der Ministerin für Wissenschaft, Bildung und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, Bettina Martin, zum Universitätsprofessor ernannt. Die Übergabe der Ernennungsurkunde fand am 21. Juli 2021 in der Aula der Universität Greifswald statt.

"Mit Professor Leendertz hat Greifswald einen international herausragenden Wissenschaftler gewonnen. Mit seiner Forschungsarbeit hat er maßgeblich dazu beigetragen, den Ursprung einiger der tödlichsten Krankheitsausbrüche der Welt aufzuspüren. So gelang es 2014 unter seiner Leitung einer internationalen Forschergruppe den Ursprung der Ebola-Epidemie in Guinea zu rekonstruieren. Gerade in den Zeiten der Corona-Pandemie ist das Forschungsfeld 'One Health' von großer Bedeutung", so Ministerin Bettina Martin. Prof. Leendertz sei ein absoluter Glücksfall für die Universität Greifswald und den Forschungsstandort Mecklenburg-Vorpommern.

Mit dem ersten Helmholtz-Institut in Mecklenburg-Vorpommern wird der bestehende Kompetenz-Cluster auf dem Gebiet der molekularen Infektionsforschung in Vorpommern zusammen mit den Partnern Universität Greifswald, Universitätsmedizin Greifswald und dem Friedrich-Loeffler-Institut weiter ausgebaut. Für den Neubau am Campus Beitzplatz und den Aufbaubetrieb stellen Bund und Land insgesamt 60 Millionen Euro zur Verfügung.

Fabian Leendertz studierte Biologie an der Universität Bayreuth und Veterinärmedizin in Budapest und an der Freien Universität Berlin. Nach der Approbation als Tierarzt im Jahr 2000 und der Promotion an der Freien Universität Berlin folgten als nächste Stationen 2007 die Leitung der Nachwuchsgruppe "Neu auftretende Zoonosen" und ab 2012 die Leitung der Projektgruppe "Epidemiologie hochpathogener Erreger" am Robert Koch-Institut. 2016 wurde er an der FU Berlin habilitiert im Bereich Mikrobiologie Veterinärmedizin. Seit 2017 arbeitete als Privatdozent an der FU Berlin im Institut für Mikrobiologie und Tierseuchen. Zudem leitete er die Arbeitsgruppe Epidemiologie hochpathogener Mikroorganismen am Robert Koch-Institut in Berlin.

Fabian Leendertz erhielt als Wissenschaftler zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen. Unter anderem ist er Preisträger der "Champions of the Earth"-Auszeichnung der UN in der Kategorie Wissenschaft und Innovation 2020. Im Dezember 2020 wurde er in die von der Weltgesundheitsorganisation WHO zusammengestellte Expertengruppe berufen, die den Ursprung der Covid-19-Pandemie erforschen soll.

Quelle

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, Pressemitteilung Nr. 136-21 vom 21.07.2021

[Porträt von Prof. Fabian Leendertz](#) auf den Internetseiten der Helmholtz-Gemeinschaft

Ansprechpartner*innen für Medienanfragen

Universität Greifswald

Hochschulkommunikation

Domstraße 11, Eingang 1, 17489 Greifswald

Telefon 03834 420 1150

pressestelle@uni-greifswald.de

Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung

Susanne Thiele

Leiterin Presse und Kommunikation | Pressesprecherin

Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH

Telefon 0531 6181 1400